

Frauenheilkunde und Vorsorge

Die moderne Medizin hat zwar in den letzten Jahren viel erreicht, aber oftmals stößt sie eben noch an ihre Grenzen. Das vorgegebene Leistungsspektrum an Vorsorgeuntersuchungen sollte Sie in jedem Fall nutzen. Doch nach den heutigen medizinischen Erkenntnissen, ist es wichtig zu wissen, dass Sie mit Maßnahmen, die darüber hinausgehen, eine weitere Verbesserung der Früherkennung erreichen können.

Entscheiden Sie selbst, ob Sie alle Möglichkeiten nutzen wollen,

- um die beste Vorsorge zu betreiben und somit den Krankheitsfall nicht erst eintreten zu lassen.
- um Krankheiten zuverlässiger auszuschließen, schneller zu erkennen sowie besser zu therapieren.

Für eine genaue Diagnostik ist das genaue Wissen über die Vorgeschichte der Erkrankung oder Lebensumstände wichtig. Hierbei ist Ihre Mithilfe gefragt. Füllen Sie daher so gewissenhaft wie möglich folgenden Bogen aus: [Anamnesebogen Frauenheilkunde](#)

Welche erweiterten Vorsorgeuntersuchungen sind wichtig?

- Ultraschalluntersuchung des inneren Genitals – bei Kinderwunsch zum Abschluss organischer Veränderungen an Eierstöcken und Gebärmutter
- Chlamydien-Abstrich – Ausschluss einer der häufigsten durch Geschlechtsverkehr übertragenden Genitalinfektionen
- HIV-Test – zu Ihrer Sicherheit und der Ihres Partners
- Scheidensekret diagnostik (ph-Wert, Pilze, Bakterien) – zum Ausschluss symptomloser Infektionen
- HPV-Test – Test auf Papillomaviren durch Abstrich vom Gebärmutterhals
- Urinuntersuchung (auf Zucker, Eiweiß, Blut, Bakterien)
- Individuelle Kinderwunschberatung – optimale Vorbereitung auf eine zukünftige Schwangerschaft inklusive Ultraschalluntersuchung
- Empfängnisverhütung – Verhütungsring, Hormonstäbchen, Spirale und andere
- Ferti Check – Bestimmung der individuellen Fruchtbarkeitsreserve
- Hormonstatus – für Ihre Sicherheit, ob Sie noch schwanger werden können, Hinweise auf die

Wechseljahre

- Blutuntersuchung, großes Blutbild und andere erweiterte Laboruntersuchungen – abgestimmt auf Ihr Vorsorgeprofil
- Blutgruppenbestimmung mit Blutgruppenpass
- Dünnschichtzytologie – verbesserter Krebszellenabstrich vom Gebärmutterhals
- Stuhltest – zur Früherkennung des Dickdarmkrebses, auch für Ihren Partner geeignet
- Blasenkrebstest – zum Ausschluss von Blasenerkrankungen

Was ist für Sie sinnvoll?

Um Ihnen die richtige Vorsorge empfehlen zu können, müssen viele Faktoren (u. a. Alter, Kinderwunsch und gesundheitlicher Verlauf) berücksichtigt werden.

In meiner Praxis berate ich Sie dazu gern und erstelle Ihnen auf der Grundlage einer umfangreichen Untersuchung einen individuellen Vorsorgeplan.